

Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2019 – 31.03.2020

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	8
Fondsergebnis in EUR	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	9
C. Ertragsausgleich	9
Kapitalmarktbericht	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2020	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	16
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	17
Bestätigungsvermerk	20
Steuerliche Behandlung	23
Fondsbestimmungen	24
Anhang	30

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2019 bis 31.03.2020

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A261K9	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (I) A	Ausschüttung	EUR	01.04.2019
AT0000A261G7	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	01.04.2019
AT0000A261N3	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	01.04.2019
AT0000A261J1	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (I) T	Thesaurierung	EUR	01.04.2019
AT0000A261F9	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	01.04.2019
AT0000A261M5	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	01.04.2019
AT0000A261L7	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.04.2019
AT0000A261H5	Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.04.2019

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.04.2019 bis 31.03.2020 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.03.2020 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	01.04.2019	31.03.2020
Fondsvermögen gesamt in EUR	10.066.000,00	11.665.394,47
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A261K9) in EUR	100,00	87,19
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A261K9) in EUR	104,00	90,68
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A261G7) in EUR	100,00	86,54
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A261G7) in EUR	104,00	90,00
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A261N3) in EUR	100,00	87,19
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A261N3) in EUR	100,00	87,19
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A261J1) in EUR	100,00	87,19
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A261J1) in EUR	104,00	90,68
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A261F9) in EUR	100,00	86,53
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A261F9) in EUR	104,00	89,99
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A261M5) in EUR	100,00	87,19
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A261M5) in EUR	100,00	87,19
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A261L7) in EUR	100,00	87,19
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A261L7) in EUR	104,00	90,68
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A261H5) in EUR	100,00	86,54
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A261H5) in EUR	104,00	90,00
		02.06.2020
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		1,5000
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,0900
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,1000
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,4257
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,2602
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,4031
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		1,7315
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		1,1294
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		1,7550
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		2,1610
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		1,3877

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2020
AT0000A261K9 (I) A	35.130,000	0,000	35.130,000
AT0000A261G7 (R) A	10,000	0,000	10,000
AT0000A261N3 (RZ) A	1.232,874	0,000	1.232,874
AT0000A261J1 (I) T	92.463,403	-12.096,265	80.367,138
AT0000A261F9 (R) T	13.361,857	-33,464	13.328,393
AT0000A261M5 (RZ) T	2.478,860	-372,873	2.105,987
AT0000A261L7 (I) VTA	10,000	0,000	10,000
AT0000A261H5 (R) VTA	1.916,657	-203,494	1.713,163
Gesamt umlaufende Anteile			133.897,555

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A261K9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	87,19
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,81
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-12,81
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A261G7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	86,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,46
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-13,46
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A261N3)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	87,19
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,81
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-12,81
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A261J1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	87,19
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,81
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-12,81
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A261F9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	86,53
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,47
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-13,47
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A261M5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	87,19
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,81
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-12,81

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A261L7)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	87,19
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-12,81

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-12,81**

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A261H5)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	86,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,46

Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in % **-13,46**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 4,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Ausgabe von Anteilen	14.852.697,19	
Rücknahme von Anteilen	-1.397.018,95	
Anteiliger Ertragsausgleich	-15.271,93	13.440.406,31
Fondsergebnis gesamt		-1.775.011,84
Fondsvermögen am 31.03.2020 (133.897,555 Anteile)		11.665.394,47

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-204,72
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	266.974,07
Inländische Dividendenerträge	5.027,88
	271.797,23
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-100.522,56
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-11.288,71
Abschlussprüferkosten	-3.959,98
Depotgebühr	-4.985,96
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-2.911,57
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-377,24
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-2.933,49
Researchkosten	-5.364,63
	-132.344,14
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	139.453,09
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	181.483,50
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-58.901,87
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	122.581,63
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	262.034,72

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-2.069.106,56
Veränderung der Dividendenforderungen	16.788,07
	-2.052.318,49

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	15.271,93
	15.271,93
Fondsergebnis gesamt	-1.775.011,84

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 28.746,82 EUR.

Kapitalmarktbericht

Nachdem 2019 eines der besten Aktienjahre der letzten Jahrzehnte war (durchschnittlicher weltweiter Wertzuwachs weit über 20 %, in Euro gerechnet sogar rund 30 %), gab es im 1. Quartal 2020 die schnellste und schärfste Aktienmarktkorrektur der modernen Wirtschaftsgeschichte. Das betrifft allerdings nur die Geschwindigkeit, nicht das Ausmaß. Mit der COVID-19 Pandemie sind alle bisherigen Konjunkturprognosen und Gewinnerwartungen für Unternehmen gegenstandslos geworden. Auch die Anleihemärkte reagierten sehr heftig auf die drastisch veränderte Situation für die Weltwirtschaft. Während Staatsanleihen in den entwickelten Ländern zumeist zulegten (speziell in den USA), gaben die risikoreicheren Anleihemarktsegmente (Unternehmensanleihen, Anleihen aus Schwellenländern) kräftig nach. Die Akteure an den Finanzmärkten versuchen, deutlich erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeiten etlicher Emittenten einzupreisen. Die Rohstoffmärkte bekamen bereits 2019 wiederholt Gegenwind vom eingetrübten globalen Wachstumsausblick und von den eskalierenden Handelskonflikten. Mit der COVID-19 Pandemie und dem dadurch ausgelösten globalen Wachstumseinbruch gerieten die Rohstoffpreise neuerlich stark unter Druck, speziell auf den Ölmärkten. Beim Rohöl hat sich schlagartig ein enormer Angebotsüberhang aufgetan, der sich auch bei einer raschen globalen Konjunkturerholung erst nach und nach abbauen lässt. Im Gegensatz dazu hielt sich der Goldpreis in diesen Turbulenzen stabil bzw. legte sogar deutlich zu. Gold profitiert dabei von seiner Eigenschaft als (Krisen-)Währung, von den weiter fallenden Realrenditen und den zahlreichen Zinssenkungen, vor allem in den USA. Der US-Dollar zeigte sich weiterhin stark, während vor allem viele Schwellenländerwährungen spürbar nachgaben. Auch der Euro neigte neuerlich etwas zur Schwäche gegenüber dem US-Dollar. Die US-Notenbank (Fed) hatte 2019 einen überraschenden geldpolitischen Schwenk vollzogen und mehrfach die Leitzinsen gesenkt. Im März nahm sie diese faktisch auf null zurück und startete neue, massive Kaufprogramme von US-Staatsanleihen und, ein Novum für die Fed, auch von Unternehmensanleihen. Die Europäische Zentralbank (EZB) hat im Gegensatz zur US-Notenbank ihre ultralockere Geldpolitik seit 10 Jahren fast ununterbrochen beibehalten. Angesichts von bereits negativen Leitzinsen hatte und hat sie kaum noch Spielraum für weitere Zinssenkungen. Auch die EZB startete aber neue, umfangreiche Kaufprogramme von Staats- und Unternehmensanleihen. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken in den letzten zwölf Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Mit den jüngsten Entwicklungen dürfte sie weiter entfernt sein denn je. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Die extrem niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken der Erde stellen eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen abzumildern und möglichst viele Arbeitsplätze und Unternehmen zu retten, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Wann, wie schnell und wie stark sich eine solche Konjunkturerholung vollziehen wird, lässt sich derzeit nicht absehen. Je nachdem, wie sich die Pandemie weiter entwickelt und wie lange die Gegenmaßnahmen zu ihrer Eindämmung anhalten, sind ganz verschiedene weltwirtschaftliche Szenarien für die kommenden 12-24 Monate denkbar. Diese werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen in sehr unterschiedlicher Weise auswirken. Die Finanzmarktakteure versuchen natürlich, das alles irgendwie einzupreisen, doch das ist im Moment kaum möglich. Das Finanzmarktumfeld bleibt damit überaus herausfordernd und wird wohl noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die Märkte bewegten sich 2019 im Wechselbad der Gefühle, ausgelöst durch den Handelskonflikt zwischen den USA und China, auf und ab. Aufkeimende Hoffnungen auf eine diplomatische Lösung wechselten sich mit Ängsten vor einer Zuspitzung des Handelskonflikts ab. Bis Februar 2020 jagte der breite Aktienmarkt einen neuen Höchststand nach dem anderen. Das Covid-19 Virus brachte die Aufwärtsbewegung abrupt zum Stoppen. Zuerst waren alle Blicke auf China und die dramatische Ausbreitung des Virus speziell in Wuhan gerichtet. Durch die rasante Verbreitung des Virus weltweit stufte die WHO am 11. März 2020 Corona als Pandemie ein. Diese Entwicklung führte auch an den internationalen Aktienmärkten zu kurzfristiger Atemnot, womit Investoren sich aus risikoreichen Assetklassen verabschiedeten und der breite Markt herbe Verluste hinnehmen musste.

Der Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien hatte den Fondsstart am 1. April 2019 und wurde somit erstmalig mit Investitionen in 65 Unternehmen bestückt. Die Einzeltitelselektion ergibt derzeit auf Branchen- und Regionenebene ein ausgewogenes globales Portfolio. Positiv auf die Wertentwicklung des Fonds wirkte sich z.B. die Positionierung beim amerikanischen Medizinprodukte-Hersteller für Atemwegserkrankungen Resmed auf die Wertentwicklung des Portfolios aus. Während das langsamere Voranschreiten des 5G-Ausbaus sich auf das Investment in den finnischen Telekommunikationskonzern Nokia unerfreulich auswirkte. Über den Veranlagungszeitraum wurden neue Beteiligungen an Unternehmen, wie bei der Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft Swiss Re sowie beim Finanzdienstleister Zurich Insurance getätigt, während z.B. Aegon, das weltweit führende Unternehmen im Lebensversicherungsbereich, das Portfolio verlassen musste. In Summe konnte sich der Fonds den Marktgegebenheiten nicht entziehen und blieb hinter dem breiten Markt zurück.

Der Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien investiert weiterhin in günstig bewertete Unternehmen mit stabilen Bilanzen und langfristig orientierten, wachstumsträchtigen Geschäftsmodellen, die den ethischen Kriterien der österreichischen Bischofskonferenz und auch den nachhaltigen Kriterien von Raiffeisen Capital Management GmbH entsprechen.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AUD	180.133,37	1,54 %
Aktien		CHF	289.803,06	2,48 %
Aktien		DKK	396.639,39	3,40 %
Aktien		EUR	2.156.230,79	18,48 %
Aktien		GBP	437.048,40	3,75 %
Aktien		JPY	760.368,80	6,52 %
Aktien		NOK	301.564,84	2,59 %
Aktien		SEK	351.015,00	3,01 %
Aktien		USD	6.600.583,91	56,58 %
Summe Aktien			11.473.387,56	98,35 %
Summe Wertpapiervermögen			11.473.387,56	98,35 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			191.788,02	1,64 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			191.788,02	1,64 %
Abgrenzungen				
Dividendenforderungen			16.979,11	0,15 %
Summe Abgrenzungen			16.979,11	0,15 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-16.760,23	-0,14 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-16.760,23	-0,14 %
Summe Fondsvermögen			11.665.394,47	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2020

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AU000000TSL2	TELSTRA CORP LTD TLS	AUD	99.320	106.740	7.420		3,250000	180.133,37	1,54 %
Aktien		CH0126881561	SWISS RE AG SREN	CHF	2.000	2.000			70,300000	132.810,66	1,14 %
Aktien		CH0011075394	ZURICH INSURANCE GROUP AG ZURN	CHF	500	500			332,400000	156.992,40	1,35 %
Aktien		DK0010181759	CARLSBERG AS-B CARLB	DKK	1.660	1.800	140		753,000000	167.384,87	1,43 %
Aktien		DK0060448595	COLOPLAST-B COLOB	DKK	1.780	1.930	150		961,800000	229.254,52	1,97 %
Aktien		FR0000120628	AXA SA CS	EUR	9.060	9.750	690		15,346000	139.034,76	1,19 %
Aktien		DE0005552004	DEUTSCHE POST AG-REG DPW	EUR	6.790	7.330	540		24,560000	166.762,40	1,43 %
Aktien		ES0130960018	ENAGAS SA ENG	EUR	9.140	9.810	670		17,890000	163.514,60	1,40 %
Aktien		FR0010221234	EUTELSAT COMMUNICATIONS ETL	EUR	17.120	18.300	1.180		9,066000	155.209,92	1,33 %
Aktien		AT0000741053	EVN AG EVN	EUR	13.870	15.060	1.190		12,800000	177.536,00	1,52 %
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VORZUG HEN3	EUR	2.410	2.580	170		71,280000	171.784,80	1,47 %
Aktien		DE0006231004	INFINEON TECHNOLOGIES AG IFX	EUR	11.650	12.650	1.000		13,536000	157.694,40	1,35 %
Aktien		DE000BFB0019	METRO AG B4B	EUR	17.450	18.520	1.070		7,158000	124.907,10	1,07 %
Aktien		FI0009013296	NESTE OYJ NESTE	EUR	6.200	8.290	2.090		28,170000	174.654,00	1,50 %
Aktien		FI0009000681	NOKIA OYJ NOKIA	EUR	61.310	64.860	3.550		2,737500	167.836,13	1,44 %
Aktien		NL0000379121	RANDSTAD NV RAND	EUR	4.280	4.650	370		31,080000	133.022,40	1,14 %
Aktien		DE0007236101	SIEMENS AG-REG SIE	EUR	1.900	2.060	160		75,260000	142.994,00	1,23 %
Aktien		FR0010613471	SUEZ SEV	EUR	15.430	16.760	1.330		9,496000	146.523,28	1,26 %
Aktien		DE000WCH8881	WACKER CHEMIE AG WCH	EUR	3.150	3.380	230		42,780000	134.757,00	1,16 %
Aktien		GB0001367019	BRITISH LAND CO PLC BLND	GBP	32.650	35.200	2.550		3,252000	119.488,86	1,02 %
Aktien		GB0033195214	KINGFISHER PLC KGF	GBP	92.320	98.960	6.640		1,425500	148.100,56	1,27 %
Aktien		GB00B1CRLC47	MONDI PLC MNDI	GBP	11.250	12.050	800		13,385000	169.458,98	1,45 %
Aktien		JP3270000007	KURITA WATER INDUSTRIES LTD 6370	JPY	8.430	9.120	690		2.594,000000	183.432,51	1,57 %
Aktien		JP3892100003	SUMITOMO MITSUI TRUST HOLDIN 8309	JPY	6.930	7.410	480		3.284,000000	190.904,05	1,64 %
Aktien		JP3351100007	SYSMEX CORP 6869	JPY	3.290	3.570	280		7.994,000000	220.616,91	1,89 %
Aktien		JP3942600002	YAMAHA CORP 7951	JPY	4.570	4.920	350		4.315,000000	165.415,33	1,42 %
Aktien		NO0010605371	KVAERNER ASA KVAER	NOK	229.900	244.500	14.600		5,940000	116.840,79	1,00 %
Aktien		NO0010063308	TELENOR ASA TEL	NOK	14.190	15.300	1.110		152,150000	184.724,05	1,58 %
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	7.380	7.970	590		304,900000	203.059,39	1,74 %
Aktien		SE0013256682	KINNEVIK AB - B KINVB	SEK	10.130	11.000	870		161,850000	147.955,61	1,27 %
Aktien		US88579Y1010	3M CO MMM	USD	1.620	1.720	100		137,740000	202.310,89	1,73 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US00724F1012	ADOBE INC ADBE	USD	710	770	60		318,390000	204.956,62	1,76 %
Aktien		US00846U1016	AGILENT TECHNOLOGIES INC A	USD	2.990	3.250	260		72,670000	197.001,95	1,69 %
Aktien		US02079K3059	ALPHABET INC-CL A GOOGL	USD	180	200	20		1.146,310000	187.076,30	1,60 %
Aktien		US0258161092	AMERICAN EXPRESS CO AXP	USD	1.900	2.060	160		90,270000	155.503,88	1,33 %
Aktien		US0382221051	APPLIED MATERIALS INC AMAT	USD	5.220	5.670	450		47,300000	223.859,65	1,92 %
Aktien		US0640581007	BANK OF NEW YORK MELLON CORP BK	USD	5.370	5.790	420		34,000000	165.537,88	1,42 %
Aktien		US0865161014	BEST BUY CO INC BBY	USD	2.850	3.090	240		59,750000	154.392,76	1,32 %
Aktien		US09062X1037	BIOGEN INC BIIB	USD	830	900	70		316,130000	237.896,46	2,04 %
Aktien		US0997241064	BORGWARNER INC BWA	USD	6.840	7.300	460		24,580000	152.434,11	1,31 %
Aktien		US1567001060	CENTURYLINK INC CTL	USD	19.910	21.620	1.710		9,840000	177.627,63	1,52 %
Aktien		US2310211063	CUMMINS INC CMI	USD	1.300	1.410	110		134,480000	158.505,83	1,36 %
Aktien		US2788651006	ECOLAB INC ECL	USD	1.190	1.290	100		161,400000	174.138,45	1,49 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	USD	1.800	1.950	150		138,440000	225.932,27	1,94 %
Aktien		US4370761029	HOME DEPOT INC HD	USD	1.060	1.150	90		196,100000	188.463,67	1,62 %
Aktien		US40434L1052	HP INC HPQ	USD	11.670	12.590	920		17,840000	188.759,96	1,62 %
Aktien		US4581401001	INTEL CORP INTC	USD	4.430	4.810	380		55,490000	222.875,65	1,91 %
Aktien		US4592001014	INTL BUSINESS MACHINES CORP IBM	USD	1.430	1.550	120		112,930000	146.416,34	1,26 %
Aktien		IE00BY7QL619	JOHNSON CONTROLS INTERNATION JCI	USD	5.970	6.440	470		26,490000	143.383,92	1,23 %
Aktien		US5717481023	MARSH & MCLENNAN COS MMC	USD	2.140	2.320	180		89,550000	173.749,49	1,49 %
Aktien		US5926881054	METTLER-TOLEDO INTERNATIONAL MTD	USD	310	330	20		685,400000	192.641,55	1,65 %
Aktien		US60871R2094	MOLSON COORS BEVERAGE CO - B TAP	USD	4.630	5.030	400		40,300000	169.172,67	1,45 %
Aktien		US6658591044	NORTHERN TRUST CORP NTRS	USD	2.260	2.450	190		75,790000	155.297,52	1,33 %
Aktien		US67066G1040	NVIDIA CORP NVDA	USD	1.320	1.430	110		265,590000	317.855,57	2,72 %
Aktien		US6907421019	OWENS CORNING OC	USD	4.380	4.760	380		39,880000	158.370,19	1,36 %
Aktien		US6934751057	PNC FINANCIAL SERVICES GROUP PNC	USD	1.660	1.800	140		100,970000	151.965,37	1,30 %
Aktien		US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE PG	USD	1.900	2.060	160		115,000000	198.105,08	1,70 %
Aktien		US7611521078	RESMED INC RMD	USD	2.010	2.180	170		154,210000	281.030,06	2,41 %
Aktien		US78409V1044	S&P GLOBAL INC SPGI	USD	950	1.030	80		246,990000	212.739,02	1,82 %
Aktien		US79466L3024	SALESFORCE.COM INC CRM	USD	1.300	1.410	110		149,850000	176.621,79	1,51 %
Aktien		US8825081040	TEXAS INSTRUMENTS INC TXN	USD	1.900	2.060	160		102,020000	175.745,05	1,51 %
Aktien		US8865471085	TIFFANY & CO TIF	USD	2.150	2.330	180		128,490000	250.467,84	2,15 %
Aktien		US92220P1057	VARIAN MEDICAL SYSTEMS INC VAR	USD	1.830	1.950	120		103,720000	172.090,85	1,48 %
Aktien		US92276F1003	VENTAS INC VTR	USD	4.310	4.650	340		28,790000	112.502,74	0,96 %
Aktien		US92343V1044	VERIZON COMMUNICATIONS INC VZ	USD	3.930	4.230	300		54,770000	195.154,90	1,67 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										11.473.387,56	98,35 %
Summe Wertpapiervermögen										11.473.387,56	98,35 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
									EUR	191.788,02	1,64 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										191.788,02	1,64 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Abgrenzungen											
Dividendenforderungen										16.979,11	0,15 %
Summe Abgrenzungen										16.979,11	0,15 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-16.760,23	-0,14 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-16.760,23	-0,14 %
Summe Fondsvermögen										11.665.394,47	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A261K9	I	Ausschüttung	EUR	87,19	35.130,000
AT0000A261G7	R	Ausschüttung	EUR	86,54	10,000
AT0000A261N3	RZ	Ausschüttung	EUR	87,19	1.232,874
AT0000A261J1	I	Thesaurierung	EUR	87,19	80.367,138
AT0000A261F9	R	Thesaurierung	EUR	86,53	13.328,393
AT0000A261M5	RZ	Thesaurierung	EUR	87,19	2.105,987
AT0000A261L7	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	87,19	10,000
AT0000A261H5	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	86,54	1.713,163

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.03.2020 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar	AUD	1,791950
Schweizer Franken	CHF	1,058650
Dänische Krone	DKK	7,467700
Britische Pfund	GBP	0,888600
Japanische Yen	JPY	119,212350
Norwegische Krone	NOK	11,687750
Schwedische Kronen	SEK	11,081300
Amerikanische Dollar	USD	1,102950

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		AU000000WBC1	WESTPAC BANKING CORP WBC	AUD	14.600	14.600
Aktien		NL0000303709	AEGON NV AGN	EUR	45.850	45.850
Aktien		DE0005501357	AXEL SPRINGER SE SPR	EUR	3.910	3.910
Aktien		SE0008373906	KINNEVIK AB - B KINVB	SEK	8.640	8.640
Aktien		SE0013256708	KINNEVIK AB-REDEMPTION SHARE KINVILB	SEK	8.640	8.640
Bezugsrechte		NL0013380272	AEGON NV-SCRIP 1699368D	EUR	38.130	38.130
Bezugsrechte		NL0013771645	AEGON NV-SCRIP 1740984D	EUR	42.250	42.250

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	249
Anzahl der Risikoträger	86
fixe Vergütungen	23.266.854,30
variable Vergütungen (Boni)	2.453.040,49
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.719.894,79
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.450.304,51
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.287.369,16
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.994.874,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	259.423,17
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.991.971,77

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 27.11.2019 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 31.07.2019 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 6. Juli 2020

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2020, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2020 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 6. Juli 2020

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf www.profitweb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage www.profitweb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-PAXetBONUM-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente deren Emittenten auf Basis sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren veranlagt wird. Dabei wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt. Zusätzlich werden im Zuge der Emittenten- und Einzeltitelauswahl die ethischen Kriterien entsprechend der Richtlinie Ethische Geldanlagen der Österreichischen Bischofskonferenz und der Ordensgemeinschaften Österreich (Kurzname FinAnKo) in der jeweils geltenden Fassung eingehalten.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren, kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESSt-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KESSt-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KESSt-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KESSt-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|-------|--------------|---|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. | Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. | Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima |
| 3.11. | Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. | Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. | Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. | Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |
| 3.15. | Mexiko: | Mexiko City |
| 3.16. | Neuseeland: | Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland |
| 3.17. | Peru | Bolsa de Valores de Lima |
| 3.18. | Philippinen: | Manila |
| 3.19. | Singapur: | Singapur Stock Exchange |
| 3.20. | Südafrika: | Johannesburg |
| 3.21. | Taiwan: | Taipei |
| 3.22. | Thailand: | Bangkok |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York
Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische
Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market
der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B.
durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian
Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de
Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures
Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange
(SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: NYCE American, Chicago Board Options
Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX,
ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange,
Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH